

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG des Kreises Recklinghausen

Nr. 841/2019 vom 28.06.2019

Auftragsbekanntmachung

Vergabe-Nr.: (ZV)19-21-80-235/19

Dienstleistung: "Evaluation "Gesundheit, Arbeit & Teilhabe" G.A.T. Bundesprogramm rehapro"; Durchführungsort: Kreis Recklinghausen und Rheinisch-Bergischer Kreis

1. Art der Vergabe

Öffentliche Ausschreibung nach §9 UVgO

2. Bezeichnung der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle

Kreis Recklinghausen, Der Landrat

Zentrale Vergabestelle

Kurt-Schumacher-Allee 1

45657 Recklinghausen

Telefon-Nummer +49 236153-4404 / +49 236153-4406

Telefax-Nummer +49 236153-4205

E-Mail-Adresse vergabestelle@kreis-re.de

3. Bezeichnung der den Zuschlag erteilenden Stelle

wie Ziffer 2

4. Bezeichnung der Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind

Kreis Recklinghausen, Der Landrat

Fachdienst 14, Zimmer 2.2.09

Kurt-Schumacher-Allee 1

45657 Recklinghausen

Elektronische Angebote werden über den Vergabemarktplatz des Landes NRW eingereicht.

5. Form der Angebote

Zugelassen ist die Abgabe

- elektronischer Angebote ausschließlich unter www.evergabe.nrw.de
 - Elektronisch in Textform
- der Angebote in Schriftform

6. Art und Umfang der Leistung sowie Ort der Leistungserbringung

Dienstleistung: Leistungsgegenstand ist die Evaluation des Bundesprogramms rehapro beim Jobcenter Kreis Recklinghausen und Jobcenter Rhein-Berg. Durch die Einbindung der wissenschaftlichen Begleitung in das Projekt G.A.T. über den Projektzeitraum erfolgt die Sicherstellung der Zielerreichung. In Form der

empirischen Begleitforschung dokumentiert und analysiert sie die Wirkungsweisen, Inhalte und Abläufe der durchgeführten Assessments und ergriffenen Maßnahmen sowie mögliche erzielte Fortschritte. Auf diese Weise wird im Rahmen wissenschaftlicher Begleitung eine kritische Reflexion der Arbeit und Arbeitsformen, der

Projektfortschritte und (Zwischen-)Ergebnisse erzielt. Durch die Aufbereitung und weiterführende Analyse der gewonnenen Daten, Informationen und Resultate aus den begleiteten Systemen und Messverfahren werden Entwicklungsoptionen und Verstetigungspotenzial identifizierbar.

Das Amtsblatt des Kreises Recklinghausen kann als E-Mail im Acrobat-Format (PDF-Datei) oder gegen eine Beteiligung an den Portokosten i.H.v. 30,00 Euro jährlich abonniert werden (siehe Herausgeber).

Herausgeber:

[Kreis Recklinghausen](#)

[Der Landrat](#)

[Kurt-Schumacher-Allee 1](#)

[45657 Recklinghausen](#)

Anforderungen von

Exemplaren beim

[Kreis Recklinghausen](#)

[Fachdienst 10](#)

[Personalservice, Organisation](#)

[und Zentrale Aufgaben](#)

Telefon: 02361 53-3090

Telefax: 02361 53-3290

info@kreis-re.de

www.kreis-re.de

Die wissenschaftliche Begleitung findet, vorbehaltlich des Bewilligungszeitraums, im Zeitraum vom 01.09.2019 bis 30.11.2023, statt und hat die Sicherstellung der Zielerreichung, Gewinnung der zahlreichen Erkenntnisse über verbesserte Handlungsmöglichkeiten sowie Schaffung der Grundlage zur Überprüfbarkeit der Ergebnisse zum Ziel.

Der Zuschlag erfolgt unter der auflösenden Vertragsbedingung, dass der Auftraggeber den entsprechenden Zuwendungsbescheid im beantragten Umfang und Höhe erhält. Eine Verschiebung der Vertragslaufzeit aufgrund veränderter Vorgaben im Zuwendungsbescheid ist möglich.

Einzelheiten sind aus dem Leistungsverzeichnis zu ersehen.

Haupterfüllungsort:

Kreis Recklinghausen, 00000 Kreis Recklinghausen

Weitere(r) Erfüllungsort(e):

Rheinisch-Bergischer Kreis, 00000 Rheinisch-Bergischer Kreis

7. ggf. Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose

Der Auftrag wird nicht in Lose aufgeteilt.

8. ggf. Zulassung von Nebenangeboten

Nebenangebote sind nicht zugelassen.

9. etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist

Eine Verschiebung der Vertragslaufzeit aufgrund veränderter Vorgaben im Zuwendungsbescheid ist möglich.

Beginn: 01.09.2019 Ende: 30.11.2023

10. Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können

Adresse zum elektronischen Abruf:

<https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXPSYD3YG9D/documents>

Hinweise zu Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit sind den Nutzungsbedingungen des Vergabemarkplatzes NRW zu entnehmen

11. Ablauf der Angebotsfrist

06.08.2019 12:00 Uhr

12. Ablauf der Bindefrist

30.08.2019

13. Höhe geforderter Sicherheitsleistungen

14. Wesentliche Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind

Siehe Vergabeunterlagen

15. Angabe der Eignungskriterien und der mit dem Angebot vorzulegenden Unterlagen zur Beurteilung der Eignung

Eignungskriterien zur

- technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit.

Der Bieter und/oder Mitglieder der Bietergemeinschaft und/oder Subunternehmer müssen eine vergleichbare Leistung innerhalb der letzten drei Jahre bereits ausgeführt haben.

oder

Das mit der Angebotserstellung und/oder der Ausführung bzw. der Leitung der Ausführung befasste Personal des Bieters und/oder Mitgliedern der Bietergemeinschaft und/oder Subunternehmern müssen eine vergleichbare Leistung bereits ausgeführt haben.

Die vg. Aussagen sind durch gesonderte Ausführungen im Vordruck D.3.1 darzustellen.

- Sonstige

Eigenerklärung zur Zuverlässigkeit, dass in der Person des Bieters keiner der in § 123 GWB und § 124 GWB genannten Ausschlussgründe vorliegt (siehe Formular 521_Eigenerklaerung_Ausschlussgruende).

16. Angabe der Zuschlagskriterien

siehe Vergabeunterlagen

17. Berücksichtigung von Werkstätten für behinderte Menschen und Inklusionsbetriebe

Sofern das Angebot einer anerkannten Werkstätte für behinderte Menschen oder einer anerkannten Blindenwerkstätte oder diesen Einrichtungen vergleichbare Einrichtungen (nachfolgend bevorzugte Bieter) ebenso wirtschaftlich wie das ansonsten wirtschaftlichste Angebot eines insofern nicht bevorzugten Bieters ist, so wird dem bevorzugten Bieter der Zuschlag erteilt. Bei der Beurteilung der Wirtschaftlichkeit der Angebote wird der von den bevorzugten Bietern angebotene Preis mit einem Abschlag von 15 von Hundert berücksichtigt.

Voraussetzung für die Berücksichtigung des Abschlags ist, dass die Herstellung der angebotenen Lieferungen zu einem wesentlichen Teil durch die bevorzugten Bieter erfolgt. Dies ist insbesondere dann der Fall, wenn die Wertschöpfung durch ihre Beschäftigten mehr als 10 % des Nettowerts der zugekauften Waren beträgt.

18. Sonstiges

Bieterfragen sind längstens bis 7 Tage vor Ablauf der Angebotsfrist über den Vergabemarktplatz NRW zu stellen. Die Beantwortung von später oder in anderer Form eingehenden Bieterfragen kann nicht gewährleistet werden.

Die von Ihnen erbetenen, personenbezogenen Angaben werden im Rahmen des Vergabeverfahrens verarbeitet und gespeichert. Ihre Angaben sind Voraussetzung für die Berücksichtigung Ihres Angebotes nach der UVgO.

Informationen zu der vom Kreis Recklinghausen (oder ggfs. durch den Kreis Recklinghausen beauftragte Dritte) durchgeführten Erhebung personenbezogener Daten sowie die Ihnen in diesem Zusammenhang zustehenden Rechte, entnehmen Sie bitte unserem Informationsblatt gem. Artikel 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) auf der Kreisinternetseite der zentralen Vergabestelle (https://www.kreis-re.de/inhalte/kreishaus/verwaltung/zentrale_vergabestelle/index.asp?seite=angebot&id=18848).

Bekanntmachungs-ID: CXPSYD3YG9D

Kreis Recklinghausen
Der Landrat
i.A.
gez.
Bagus, Ulke